

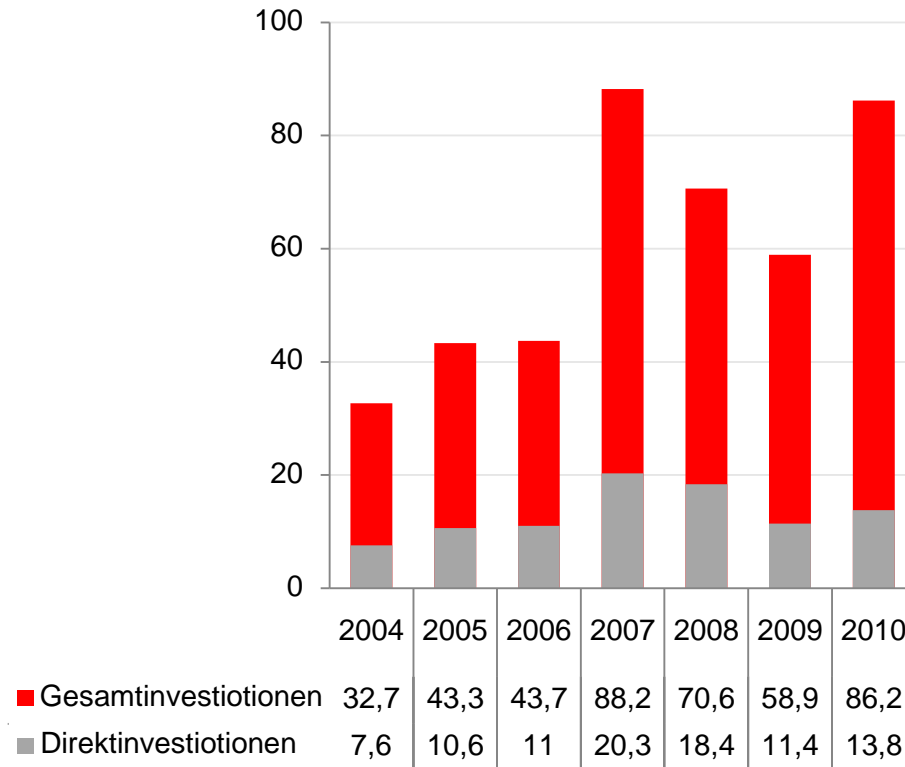


3. Branchenkonferenz der Logistikwirtschaft Mecklenburg-Vorpommern **DB International GmbH, NL Moskau** Stand und Entwicklung der Logistikindustrie in Russland

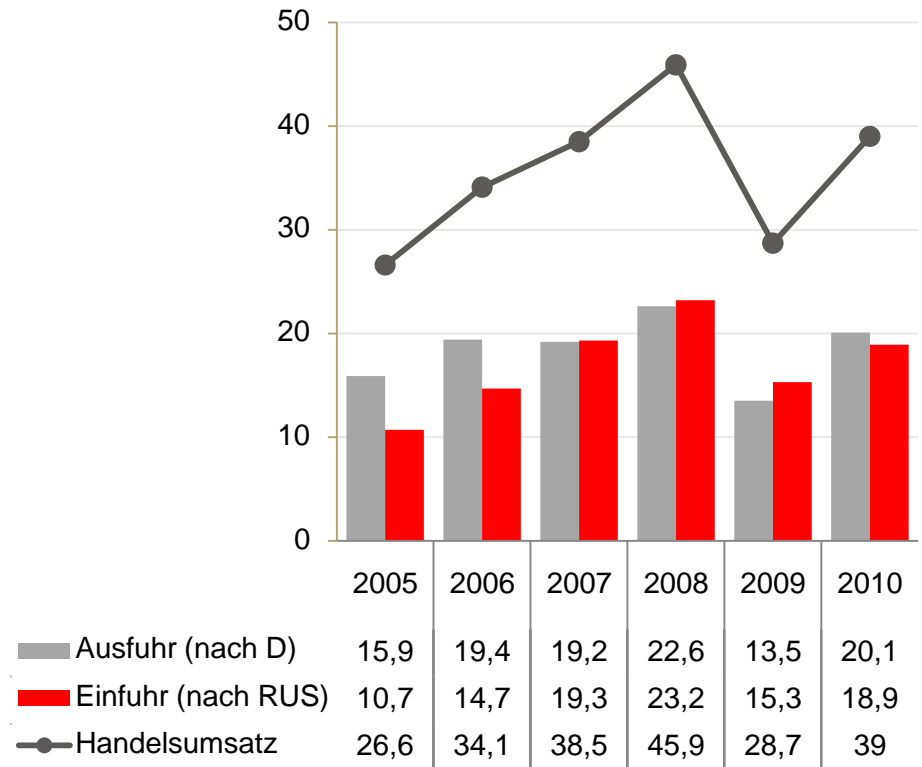


Juni 2011

Ausländische Investitionen in Russland (Zufluss in Milliarden Euro)



Bilateraler Handel: Deutschland-Russland (in Milliarden Euro)

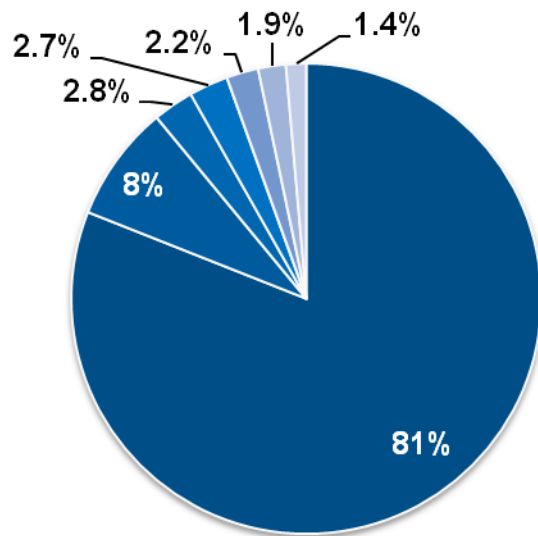


Deutschland und Russland: Ein-/Ausfuhrstruktur



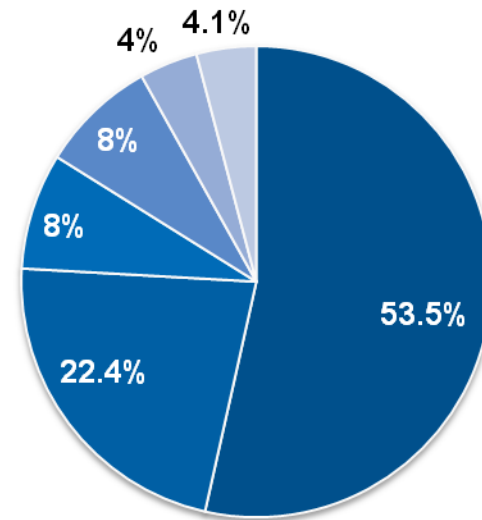
2010

Ausfuhr nach Deutschland: 20,1 Milliarden Euro
Einfuhr aus Deutschland: 18,9 Milliarden Euro



Struktur der Ausfuhr aus Russland nach Deutschland

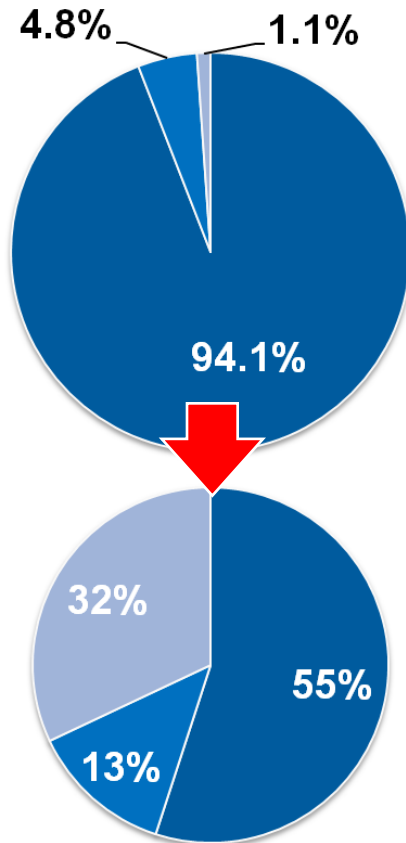
- Energieträger
- Metall und Erzeugnisse aus Metall
- Maschinen, Geräte und Fahrzeuge
- Erzeugnisse der chemischen Industrie
- Edelmetalle und Steine
- Holz, Papier- und Zellstoffwaren
- Sonstige Waren



Struktur der Einfuhr nach Russland aus Deutschland

- Maschinen, Geräte und Fahrzeuge
- Erzeugnisse der chemischen Industrie
- Metall und Erzeugnisse aus Metall
- Nahrungsmittel und landwirtschaftliche Erzeugnisse
- Holz, Papier- und Zellstoffwaren
- Sonstige Waren

Logistikindustrie in Russland: Entwicklungsaussichten



- Güterbeförderung und Spedition
- Lagerung
- Integration und Lieferkettenmanagement

Potentialer Umfang des Verkehrs- und Logistikmarktes Russlands

120 Milliarden USD bei 2015

Verkehrssystem

Ziele und Aussichten 2030:

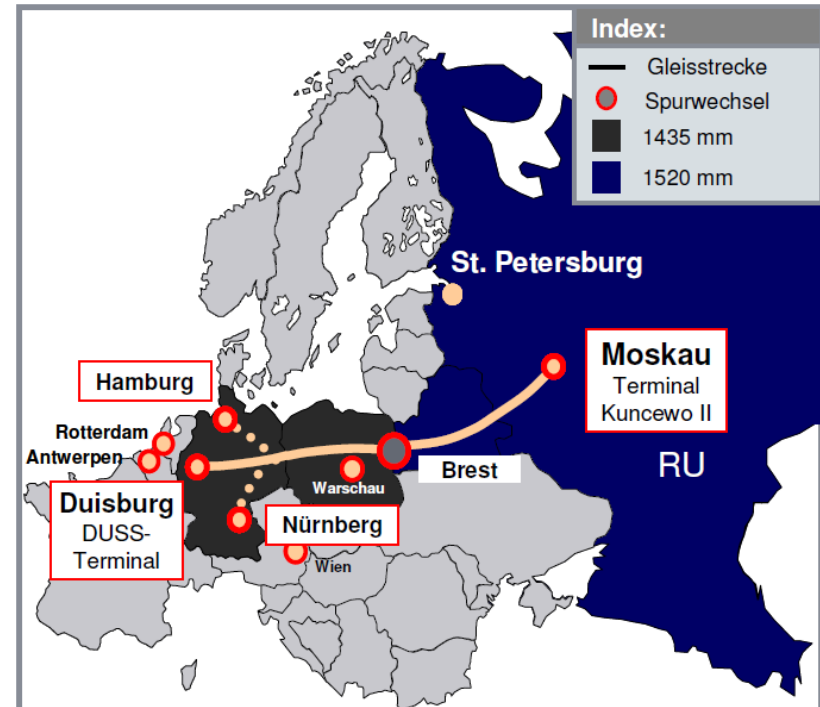
- Ausarbeitung des integrierten Systems von Logistikparks
- Entwicklung von Einzelstrecken des Internationalen Transportkorridors "Ost-West"
- Steigerung der Durchgangsleistung des Eisenbahnnetzes um 24%
- Güterumschlagsteigerung um 1,6 Mal mittels Geschwindigkeitssteigerung des Güterverkehrs um 23%
- Steigerung des Containerisierungsgrads des Güterverkehrs
- 97% Einhaltung der Liefertermine
- Erhöhung der Umweltfreundlichkeit (Verminderung des Schadstoffausstoßes um 3 Mal)

Deutschland und Russland: Einzelne Hauptprojekte im Bereich Verkehr und Logistik – Trans Eurasia Logistics GmbH



Joint Venture Unternehmen DB AG und OAO „RZD“ –
Trans Eurasia Logistics GmbH:

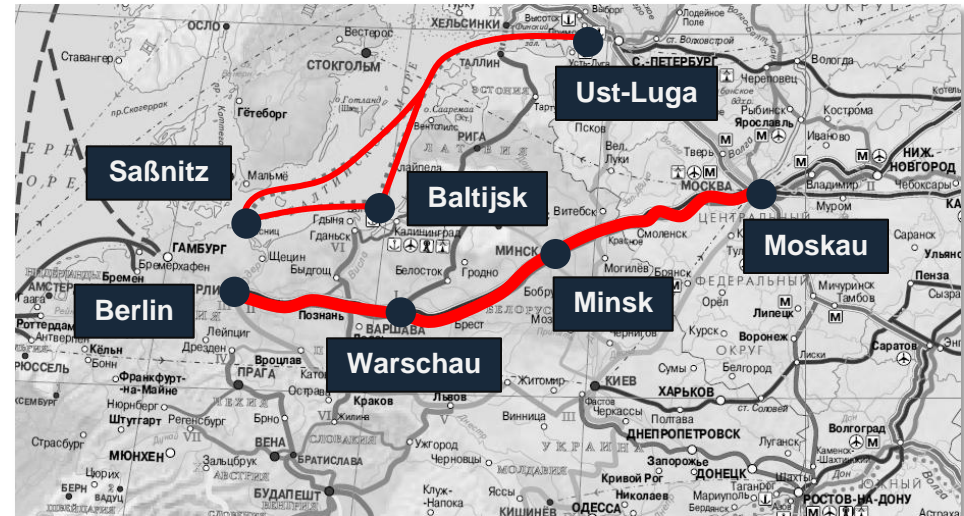
- Moscovite, Regelzug von Duisburg über Brest nach Moskau
- Containerverkehr auf der Strecke China – Deutschland (Peking – Hamburg). Anfang des Regelverkehrs nach dem Ende der Weltfinanz- und Wirtschaftskrise.



Deutschland und Russland: Einzelne Hauptprojekte im Bereich Verkehr und Logistik – Ust-Luga – Saßnitz



Regelfährverkehr Ust-Luga – Baltijsk – Saßnitz in Partnerschaft mit DB Schenker



Deutschland und Russland: Einzelne Hauptprojekte im Bereich Verkehr und Logistik – VW Kaluga



Schenker Automotive
RailNet GmbH

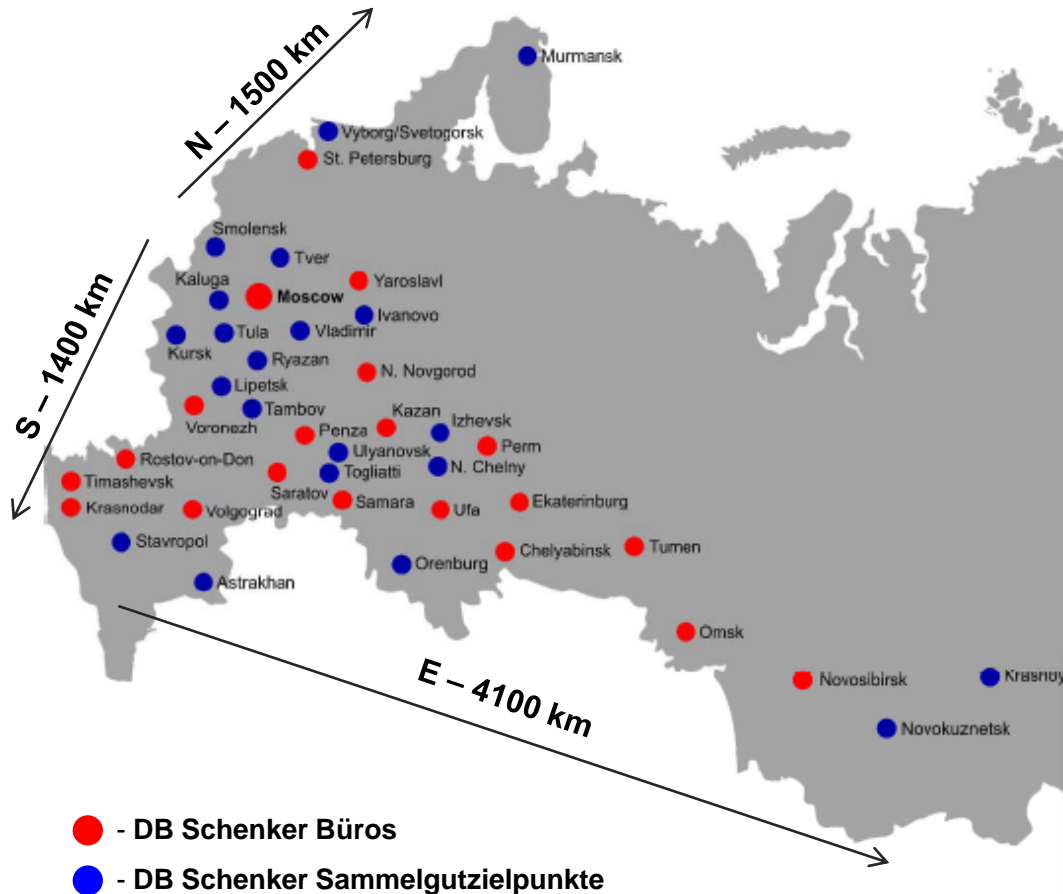


Großprojekt VW Kaluga ist das erfolgreichste Einzelverkehrssystem auf der Achse Brest-Russland, in beiden Richtungen

- Spurwechsel in Brest 1435 mm / 1520 mm
- Veränderung des Güterverkehrsgesetzes CIM / SMGS an den Außengrenzen von EU
- 1,250 Züge, die im Jahre 2008 50,000 Container befördert haben; 900 Züge, die im Jahre 2009 36,000 Container befördert haben
- Kontrolle und Verwaltung von 14 Systempartnern sowohl seitens des Kunden, als auch des Lieferanten
- Beförderungsdauer: 4-5 Tage, einschl. Containerzollabfertigung und Umschlag



Logistikindustrie in Russland: Rolle der DB Schenker



Hauptangaben:

- Gegründet in 1992
- + 17 Standorte im europäischen und sibirischen Teil Russlands
- 520 Mitarbeiter
- Über 50 000 q.m der Lagerflächen
- + 200 eigener Tilt Trailer

Geschäftsbereiche:

- Grenzüberschreitender Verkehr
- Inlandverkehr
- Vertragslogistik

Strategie:

- Wachsender Nachdruck auf Logistik- und Lieferkettenlösungen
- Weiterentwicklung, Standardisierung und Globalisierung des Netzes
- Konzern- / Netzkoordinierung und Zusammenarbeit
- Hauptkundenbetreuung
- Weiterentwicklung von IT



Logistikindustrie in Russland: Auf dem Weg zur eurasischen Integration

Wachsender Logistikmarkt mit einem großen Transitverkehrspotential:

- Paneuropäischer Korridor Nr.2 “Ost-West” (Berlin — Posen/Poznan — Warschau — Brest — Minsk — Smolensk — Moskau — Nizhnij Nowgorod)
- Regelfährverkehr Ust-Luga – Baltijsk – Saßnitz

TLZ “Belyi Rast”



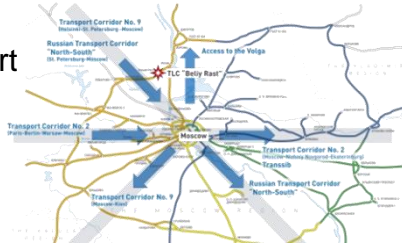
**Entwicklung von 50
intermodalen Terminal-
und Logistikzentren
Umfassender Umbau
von rund 60
Großladehöfen**

Eurasische Zukunft des kombinierten Verkehrs: aussichtsreiches Netz der Terminal- und Logistikzentren im Raum 1520

Bely Rast ist das modernste Logistikzentrum Russlands und ein Markstein für Zusammenarbeit von DB AG und OAO „RZD“

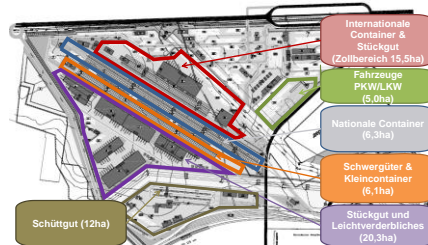
Projekt Bely Rast

Bimodales Logistikzentrum zusammen mit RZD am Standort Bely Rast (55 km nördlich von Moskau). Integration von DB Schenker umfasst folgende Bereiche: Eisenbahn, Straßen, Logistik, Auto.



Logistikprodukte

- Containerumschlag
- Stückgüterumschlag
- Autologistik
- Schüttgüterumschlag
- Zollabfertigung



Strategische Komponente

- Bely Rast – Markstein für Zusammenarbeit von DB – RZD
- Entwicklung der eurasischen Güterströme



Ziel

Optimierung des National- und Internationalgüterverkehrs / Steigerung des Eisenbahngüterverkehrs

Projektdaten

- **Marksteine**
 - Analyse / Vorplanung: 2009
 - Planung / Baubeginn: 2010 / 2011
 - Inbetriebnahme / Inbetriebsetzung (Stufe 1): 2012
 - Betrieb, Stufe 2: soll bestimmt werden
- **Gesamtinvestitionen**
 - Etwa 400 Millionen EUR
- **Organisationsform**
 - Gründung einer Investitionsgesellschaft und einer Betreibergesellschaft

Akademische Zusammenarbeit: Zentrum für Internationallogistik und Lieferkettenmanagement (ZIL) in Sankt-Petersburg

Zusammenfassung

- ZIL gilt als Kompetenzzentrum für anwendungsbezogene Forschung und Schulung im Bereich Internationallogistik und Lieferkettenmanagement.
- DB ML wird nicht nur finanziell einbezogen, sondern schlägt auch Forschungs- und Schulungsthemen vor.
- Finanzkoordinierung und Verwaltung wird durch die Europäische Business-Hochschule (EBS) im Auftrag von DB ML ausgeübt.
- Neben RZD, haben ihren Beitrag zum Projekt auch die Managementhochschule der Sankt-Petersburger Staatsuniversität und die Sankt-Petersburger Staatsuniversität für Verkehrswesen seitens Russlands geleistet.





Vielen Dank!
Sergej Samjatin
Leiter NL Moskau
DB-International

Russische Föderation
101000 Moskau
Pokrowskij Bulvar 4/17
Gebäude 1, Büro 41
+7 495 935-8462
sergej.samjatin@db-international.de